

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

5.9.1895



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 5. September 1895.

Änderung der Abonnements-Nummer.

III. Quartal. **87.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

Gemütsmenschen.

Komödie in vier Akten nach „Les faux bonshommes“ von Barrière und Capendus
frei bearbeitet von Wilhelm Wolff.

Regie: Director Hande.

Personen:

Gottfried Meyer, Rentier	Herr Reiff.
Emma, } seine Töchter	Fräulein St. Georges.
Eugenie, }	Fräulein Engelhardt.
Mollner, Rentier	Herr Mark.
Auguste, seine Frau	Frau Rachel-Bender.
Roderich, deren Sohn	Herr Andresen.
Griebisch, Grundstück-Speculant	Herr Kempf.
Kolbenach, Rentier	Herr Wasseremann.
Dobberstein	Herr Hallege.
Arthur Krause	Herr Brehm.
Eduard Kersten, } Maler	Herr Herz.
Oskar Wittig, }	Herr Höcker.
Jean, Kutscher	Herr Humkler.
Karl, Diener	Herr Benedict.
Bertha, Stubenmädchen	Fräulein Schwarz.

Die ersten drei Akte spielen in Wannes bei Berlin, der letzte in Berlin. Zeit: Die Gegenwart.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 Mk. — Pz	Balkon-Logen	I. Abth. 4 Mk. — Pz	Logen III. Rang	I. Abth. 2 Mk. — Pz
	II. " 4 Mk. — Pz		II. " 3 Mk. 50 Pz		II. " 1 Mk. 50 Pz
Fremdenloge II. Rang	I. " 3 Mk. 50 Pz	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. — Pz	Balkon-Stehplatz	2 Mk. 50 Pz
	II. " 3 Mk. — Pz		II. " 2 Mk. 50 Pz	Parterre-Stehplatz	1 Mk. 50 Pz
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 Mk. 50 Pz	Sperrsitze	I. " 3 Mk. — Pz	III. Rang Seite	1 Mk. — Pz
	II. " 3 Mk. — Pz		II. " 2 Mk. 50 Pz	IV. Rang Mitte	— Mk. 70 Pz
Logen I. Rang	I. " 4 Mk. — Pz	Logen II. Rang	I. " 2 Mk. 50 Pz	IV. Rang Seite	— Mk. 50 Pz
	II. " 3 Mk. 50 Pz		II. " 2 Mk. — Pz		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezahltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages** statt.

Vormerkungen wollen gefl. — schriftliche unter Einsendung des Betrages für die gewünschten Karten und der Vormerkgebühr (35 Pz für jede Karte) — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 6. September. III. Quartal. **86.** Abonnements-Vorstellung.

Fidelio. Oper in zwei Akten von L. van Beethoven.

Der Ring des Nibelungen.

Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.

Vorabend: Freitag den 20. Sept. 1895: **Das Rheingold** in einem Aufzuge. Anfang 6½ Uhr, Ende 9 Uhr.

Erster Tag: Sonntag den 22. Sept. 1895: **Die Walküre** in drei Aufzügen. Anfang 6 Uhr, Ende 11 Uhr.

Zweiter Tag: Donnerstag den 26. Sept. 1895: **Siegfried** in drei Aufzügen. Anfang 6 Uhr, Ende 10½ Uhr.

Dritter Tag: Sonntag den 29. Sept. 1895: **Götterdämmerung** in einem Vorspiel und drei Aufzügen. Anfang 6 Uhr, Ende 11 Uhr.

Der Verkauf der **Abonnementskarten** für die **4** Vorstellungen auf nummerirte Plätze zu „Mittelpreisen“ findet im Vormerkbureau statt; an die Jahresabonnenten des Hoftheaters am Dienstag den 10. Sept., der allgemeine Verkauf von Mittwoch den 11. bis einschl. Samstag den 14. Sept. jeweils von 9 bis 12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm. Auswärtige werden gebeten, den Betrag für die Abonnementskarten mit der Bestellung einzusenden. Die Abonnementskarten für dieselben werden gegen Rückgabe der von der Hoftheater-Verwaltung ausgestellten Empfangsbescheinigungen am 20. Sept. an der Tages- und Abendkasse abgegeben.

Der Verkauf der **Eintrittskarten zu den einzelnen Vorstellungen** („Große Preise“) findet jeweils am Vorstellungstage von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Vormerkungen zu diesen Vorstellungen werden vom 16. Sept. an bis längstens 12 Uhr des der betr. Vorstellung vorhergehenden Tages vom Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters an Werktagen von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags angenommen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pz. für jede Karte) mit einzusenden.